

Presseinformation

Wien/Immobilien/Wirtschaft

Immo-Barometer Februar 2009 – GRAFIK

Grafik zur Meldung unter:

<http://presse.leisuregroup.at/home/immobarometer/Februar2009>

Utl.: Immobilienpreise in der Bundeshauptstadt laut aktuellem Immo-Barometer des Portals FindMyHome.at weiter gestiegen. Mietpreise durchschnittlich über 12 Euro-Grenze und Eigentumspreise jenseits der 3.000 Euro Grenze. =

(LCG9045 – Wien, 17.03.2009) „Immobilien beweisen sich wieder als absolut wertstabile Anlageform“, sagen die beiden Immobilienexperten **Benedikt Gabriel** und **Bernd Hlawa** vom Portal FindMyHome.at anlässlich der Präsentation des aktuellen Immo-Barometers, in dem die Durchschnittspreise von über 6.000 Immobilien in Wien monatlich analysiert werden. Nach einem ersten Preisschub zu Jahresbeginn kletterten die Preise für Eigentums- und Mietobjekte erneut nach oben. Die Mietpreise stiegen im Februar 2009 im Vergleich zum Vormonat um 2,8 Prozent und die Eigentumspreise um 1,2 Prozent. Die Wachstumsraten gleichen damit jenen zu Jahresbeginn und scheinen sich nach Einbrüchen in der zweiten Jahreshälfte 2008 als Trend zu etablieren. Top-Lagen profitieren besonders von den Steigerungen.

Zwtl.: Eigentumstrends im Februar 2009.

Nach einer Steigerung um 1,2 Prozent im Vergleich zum Vormonat durchbricht der durchschnittliche Eigentumspreis in der Donaumetropole wieder die 3.000 Euro-Marke und liegt aktuell bei 3.012 Euro. Spitzenreiter ist wie gewohnt die Innere Stadt mit einem Quadratmeterpreis von 8.176 Euro. Sie wird von Döbling (5.027 Euro), Währing (4.932 Euro) und Hietzing (4.249 Euro) gefolgt. Besonders günstig sind die Preise derzeit in Ottakring (1.707 Euro), Meidling (1.775 Euro) und Favoriten (1.874 Euro).

Zwtl.: Mietrends im Februar 2009.

Der Mietpreis steigt im Februar um 2,8 Prozent auf derzeit 12,28 Euro und erreicht damit nach leichten Rückgängen im vierten Quartal 2008 einen neuen Höchstwert seit Beginn der Erhebungen vor rund zwei Jahren. Neben der Inneren Stadt mit einem Durchschnittspreis von 17,90 Euro sind Objekte in Währing (15,12 Euro), Hernals (14,97 Euro) und Wieden (14,88 Euro) derzeit sehr gefragt und führen die Preispyramide an. Auch beim bisherigen Schlusslicht Favoriten ging der Preis auf derzeit 6,91 Euro leicht nach oben. Unter der 10 Euro-Grenze liegen neben Favoriten lediglich noch Simmering (8,53 Euro) und Floridsdorf (9,97 Euro).

Zwtl.: Die Sicht der Makler.

„Die Monate Jänner und Februar zeichnen sich im Vorjahresvergleich durch eine sowohl stärkere Nachfrage bei Mietwohnungen als auch Eigentumswohnungen aus. Hinsichtlich des Preisniveaus – sowohl bei Miete als auch Eigentum – registrieren wir tendenziell weiterhin eine stabile Preisentwicklung. Insbesondere die verstärkte Nachfrage nach Eigentumswohnungen zu Anlagezwecken dokumentiert einerseits die nach wie vor vorhandenen finanziellen Mittel der Interessenten, welche Ihr Geld in dem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld vorzugsweise in Sachwerte investieren“, weiß RESAG-Geschäftsführer **Michael Seiller-Tarbuk**.

Zwtl.: Über das Immo-Barometer.

Das Immo-Barometer basiert auf einer Datenquelle von rund 6.000 Objekten, welche auf FindMyHome.at im Beobachtungszeitraum online angeboten werden. Die Daten werden durch Online-Angaben von Immobilienmaklern, Bauträgern und privaten Immobilienanbietern generiert. Diese stellen einen Durchschnitt der angegebenen Objekte dar und können von tatsächlichen Verkaufspreisen abweichen. Datenquellenfehler und Irrtümer vorbehalten.

(S E R V I C E – Website: <http://www.findmyhome.at>)

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung.

Weiteres Bild- und Informationsmaterial finden Sie im
Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>.
(Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 664) 856 3001

E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at